

Alternative Liste Offenbach-Land (ALO)



Eine Kreistagsfraktion im Kreis Offenbach-Land Wahlperiode 2016-2021

Rödermark, 27.11.2019

Anfrage Nr. 05/2019 der ALO-Fraktion zu: **Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMAs) im Kreis Offenbach**

Bezug: Laut Medienberichterstattung wird die Aufnahme unbegleiteter minderjähriger Ausländer im laufenden Jahr in der Bundesrepublik Deutschland fast 4 Milliarden Euro - durchschnittlich, pro Person 6.400 € monatlich - kosten.

Folgen und Konsequenzen für den Kreis Offenbach:

In diesem Zusammenhang stellt die Alternative Liste Offenbach-Land an den Kreistag folgende **Anfrage** zwecks Prüfung und Berichterstattung durch den Kreisausschuß:

Der Kreisausschuß möge prüfen und berichten,

1. Wie hoch sind die durchschnittlichen, monatlichen Kosten für diese UMAs pro Person im Landkreis?
2. Welche Posten sind in der Berechnung enthalten?
3. In welchem Umfang werden die Kosten von Land und Bund erstattet?
4. Gibt es Seitens des Landes Bearbeitungsrückstände im Bereich der Kostenerstattung?
5. Falls dies der Fall ist: Wie hoch sind diese Rückstände?
6. Falls es die vorgenannten Rückstände gibt: Wie werden diese Aufwendungen finanziert?
7. Werden die Kosten für eventuell anfallende Zwischenfinanzierungen ebenfalls vom Land erstattet?
8. Für wie viele der im Landkreis in Obhut genommenen UMAs ist ein Asylantrag gestellt?
9. Welche Bargeldleistungen erhalten UMAs?
10. Von wie viel Prozent der UMAs werden Fingerabdrücke und/oder biometrische Bilder erfasst?
11. Werden diese Daten (Fingerabdrücke & biometrische Bilder) deutschlandweit in einer Datenbank abgeglichen, um Mehrfachidentitäten zu ermitteln?
12. Werden vorgelegte Ausweisdokumente maschinell auf Echtheit geprüft?

Mit freundlichen Grüßen

Jochen K. Roos
Kreistagsabgeordneter
Fraktionsvorsitzender
Alternative Liste Offenbach-Land (ALO)



Kreis Offenbach

Kreis Offenbach · Werner-Hilpert-Straße 1 · 63128 Dietzenbach

An die
ALO-Fraktion
Werner-Hilpert-Straße 1
63128 Dietzenbach

Der Kreisausschuss

Büro Kreistag _____

Ansprechpartner/in:
Wigbert Appel / Tanja Kunz _____

Telefon:
06074/8180-3422 / -3104 _____

Telefax:
06074/8180-3944 _____

E-Mail:
kreistagsbuero@kreis-
offenbach.de _____

Zeichen:
10.1-03 A 207 _____

Datum:
14.01.2020 _____

Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMAs) im Kreis Offenbach Ihre Anfrage vom 27.11.2019

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage bezüglich **Aufwendungen für unbegleitete minderjährige Ausländer (UMAs) im Kreis Offenbach** wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wie hoch sind die durchschnittlichen, monatlichen Kosten für diese UMAs pro Person im Landkreis?

Antwort 1:

Eine belastbare Zahl ist nicht zu ermitteln, da die Kosten je nach Bedarf sehr unterschiedlich sind. Im ambulanten Bereich belaufen sich die Kosten zwischen ca. 1.000 € und 2.000 €, im stationären Bereich zwischen 3.500 € bis 7.000 €.

Frage 2:

Welche Posten sind in der Berechnung enthalten?

Antwort 2:

Siehe Anfrage A 087

Frage 3:

In welchem Umfang werden die Kosten von Land und Bund erstattet?

Antwort 3:

Siehe Anfrage A 087

Frage 4:

Gibt es seitens des Landes Bearbeitungsrückstände im Bereich der Kostenerstattung?

Antwort 4:

Es gibt beim RP keine Rückstände bei der Bearbeitung der Erstattungsanträge.
Die Kostenerstattungsanträge werden zeitnah bearbeitet.

Frage 5:

Falls dies der Fall ist: Wie hoch sind diese Rückstände?

Antwort 5:

-entfällt-

Frage 6:

Falls es die vorgenannten Rückstände gibt: Wie werden diese Aufwendungen finanziert?

Antwort 6:

-entfällt-

Frage 7:

Werden die Kosten für eventuell anfallende Zwischenfinanzierungen ebenfalls vom Land erstattet?

Antwort 7:

-entfällt-

Frage 8:

Für wie viele der im Landkreis in Obhut genommenen UMAs ist ein Asylantrag gestellt?

Antwort 8:

Siehe Anfrage A 087

Ergänzung: Für weitere 127 der 128 betreuten UMA im Landkreis OF wurde ein Asylantrag gestellt. Ein Fall ist noch in der Prüfung

Frage 9:

Welche Bargeldleistungen erhalten UMAs?

Antwort 9:

Bei einem Aufenthalt in Einrichtungen erhalten die jungen Menschen Taschengeld + Bekleidungsgeld, gestaffelt nach Alter; wenn sie in eigenen Wohnungen wohnen, bekommen sie den Regelbedarfssatz analog zum SGB II (aktuell 432 €).

Frage 10:

Von wie viel Prozent der UMAs werden Fingerabdrücke und/oder biometrische Bilder erfasst?

Antwort 10:

Siehe Anfrage A 087

Frage 11:

Werden diese Datenbanken (Fingerabdrücke & biometrische Bilder) deutschlandweit in einer Datenbank abgeglichen, um Mehrfachidentitäten zu ermitteln?

Antwort 11:

Siehe Anfrage A 087

Frage 12:

Werden vorgelegte Ausweisdokumente maschinell auf Echtheit geprüft?

Antwort 12:

Siehe Anfrage A 087

Mit freundlichen Grüßen

Carsten Müller
Kreisbeigeordneter